

RSA Archer® Assessment & Authorization

Anwendungsfall für Lösungen für den öffentlichen Sektor

Die Herausforderung

Regierungsbehörden haben sich jahrelang bemüht, die grundlegenden Anforderungen für das Reporting gemäß dem Federal Information Security Management Act (FISMA) und die Compliance gemäß den Vorgaben des Office of Management and Budget (OMB) zu erfüllen. Budgetbeschränkungen haben zu reaktiven Just-in-Time-Antworten auf diese ressourcenintensiven Aktivitäten geführt. Die Aufmerksamkeit konzentriert sich ausschließlich auf die nächste auslaufende ATO (Authorization to Operate) und den nächsten Plan of Action & Milestones (POA&M) und die Migration auf neue Kontrollkataloge wird oft so lange wie möglich verschoben.

Agenturen verfügen zwar über grundlegende Funktionen zur Fehleridentifizierung und -korrektur, bewerten die Kontrollen aber nur unregelmäßig, da keine internen Bewertungsressourcen vorhanden sind. Unternehmen beauftragen kostenintensive externe Anbieter und finanzieren lediglich eine oder zwei Bewertungen im Voraus. Compliance und Ablaufdaten sind für Entscheidungen wichtiger als reale Risikokennzahlen, während Unternehmen darüber nachdenken, wie sie die neuesten Anforderungen an die kontinuierliche Überwachung erfüllen können. Aus diesem Grund sind Sicherheitsartefakte und -kennzahlen häufig veraltet oder unvollständig. Ineffiziente und doppelte Bemühungen führen zu einer unnötigen Belastung der Mitarbeiter und zur weiteren Belastung des Budgets. Außerdem schränken sie die Transparenz und die Verantwortlichkeit bei der Bewältigung bekannter Risiken ein. Probleme fallen aus dem Raster, Termine werden verfehlt und Sicherheitslücken bleiben offen.

Übersicht

RSA Archer® Assessment & Authorization (A&A) ermöglicht Unternehmen die Bewertung aller neuen Informationssysteme, bevor sie in Betrieb genommen werden, um sicherzustellen, dass sich die Geschäftstätigkeit auf einem akzeptablen Risikoniveau bewegt. Diese Lösung gibt dem Autorisierungsteam die erforderlichen Tools und Funktionen an die Hand, um Autorisierungsgrenzen zu definieren, Kontrollen zuzuweisen, zu vererben und zu bewerten, Autorisierungspakete zusammenzustellen, fundierte Autorisierungsentscheidungen zu treffen und festzulegen, ob jedes Informationssystem innerhalb akzeptabler Risikoparameter verbleibt. RSA Archer A&A ermöglicht Unternehmen das Erfüllen von FISMA, OMB und anderen behördlichen Auflagen, wobei gleichzeitig die Sicherheit verbessert wird. Dieser Anwendungsfall kann auch mit den Anwendungsfällen RSA Archer Continuous Monitoring und RSA Archer Plan of Action & Milestones (POA&M) für das Management verwendet werden, um eine echte Funktion für die kontinuierliche Autorisierung bereitzustellen.

Mit RSA Archer Assessment & Authorization können Unternehmen Probleme effektiver identifizieren, managen und mindern, einschließlich dem gemeinsamen (geerbten) Kontrollenmanagement, und Engpässe sowie ineffiziente manuelle Prozesse beseitigen. Reporting- und Autorisierungsartefakte können automatisch aktualisiert werden, sodass wichtige Stakeholder präzise Echtzeitdaten erhalten, um fundiertere strategische Entscheidungen zu ermöglichen und sicherzustellen, dass die organisatorische Compliance eingehalten wird und proaktiv wirksame Sicherheitsmaßnahmen beschlossen werden.

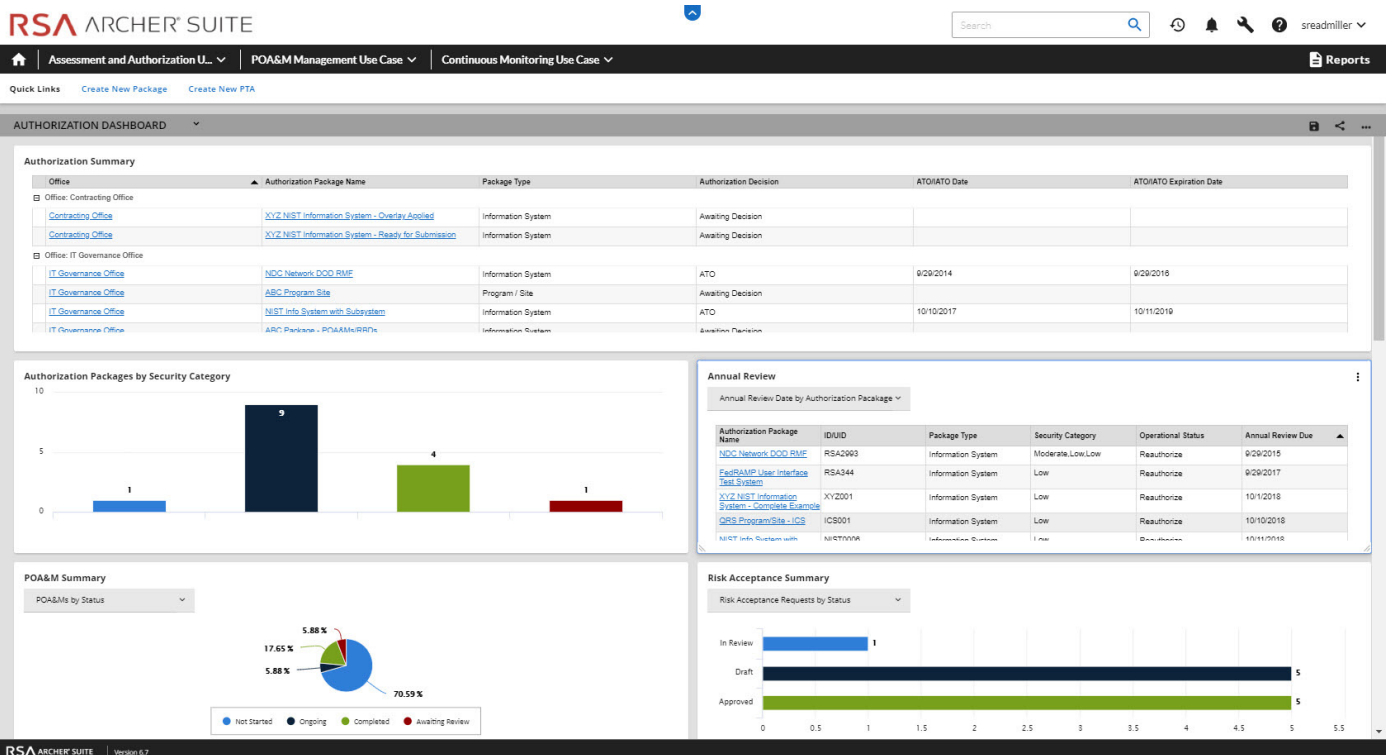
Hauptmerkmale

- Definition der Autorisierungsgrenzen
- Elektronische Signaturen und PIN-Autorisierung ermöglichen digitale Signaturen und Signaturnachverfolgung
- Klare und gerechtfertigte Sicherheitskategorisierung
- Benutzerdefinierte Zuweisung und Bewertung von Kontrollen
- Workflow für das Erstellen und Genehmigen von Autorisierungspaketen
- Autorisierung mit fundierter Entscheidungsfindung und Problemkorrektur (POA&M)
- Überwachungsstrategie und kontinuierliche Autorisierung

Hauptvorteile

Mit RSA Archer Assessment & Authorization haben Unternehmen folgende Möglichkeiten:

- Einsparung von Arbeitsstunden
- Gewährleistung einer fundierteren Entscheidungsfindung
- Beschleunigte Genehmigung von Datensätzen und Signaturnachverfolgung während des gesamten Lebenszyklus des Datensatzes.
- Verbesserte Nachverfolgung der Kontrollen im gesamten Unternehmen
- Reduzierung des gesamten IT- und Sicherheitsrisikos



Informationen über RSA

Die RSA Archer® Suite ermöglicht Unternehmen das umfassende Management von Geschäftsrisiken und das vertrauensvolle Ergreifen digitaler Chancen. Die Suite gehört zum RSA-Portfolio unternehmensgesteuerter Sicherheitslösungen, die einen einheitlichen Ansatz für das Management digitaler Risiken bieten, der auf integrierter Sichtbarkeit, automatisierten Einblicken und koordinierten Maßnahmen basiert. RSA schützt Millionen von Nutzern auf der ganzen Welt und trägt dazu bei, dass mehr als 90 Prozent der Fortune 500-Unternehmen Erfolg haben und sich kontinuierlich an Informationsänderungen anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter rsa.com/de-de.